



PRESSEMITTEILUNG

PFAS-SKANDAL: BUND REGIONALVERBAND HEILBRONN-FRANKEN FORDERT SEIT JAHREN AUFKLÄRUNG VON DEN BEHÖRDEN

(Heilbronn, 24.02.2023) Wie die ARD gestern berichtete, lässt sich das so genannte „Jahrhundertgift PFAS“ in mehr als 1.500 deutschen Orten feststellen. Dabei finden sich höhere Konzentrationen häufig in Böden oder im Grundwasser bzw. Gewässern im Umfeld von ehemaligen oder aktiven Industriestandorten. Auch unsere Region Heilbronn-Franken ist betroffen. Für den BUND-Regionalverband Heilbronn-Franken ist dies nicht neu. Nachdem im Jahr 2008 das baden-württembergische Umweltministerium über die starke Belastung der Zaber mit Perfluorierten Tensiden (PTFs) informierte, versuchte der Umweltverband detailliertere Informationen über diese langfristig umweltgiftigen Stoffe und deren Auswirkungen auf die Menschen in unserer Region zu erhalten. Doch weder auf unser Schreiben an das zuständige Landratsamt im Jahr 2010, noch über eine Auskunftsanfrage an das Umweltministerium 2011 erhielten wir jemals eine Antwort.

Dabei handelt es sich hier um Stoffe, die im Verdacht stehen, Krebs auszulösen, die Fruchtbarkeit einzuschränken und negative Auswirkungen auf das Immunsystem zu haben. Die Gruppe dieser PFAS, also per- und polyfluorierte Chemikalien, umfasst Tausende unterschiedlicher Stoffe. Diese wasser-, fett- und schmutzabweisenden Hilfsmittel finden sich in unzähligen Alltagsgegenständen: von der Zahnbürste bis zum Pizzakarton oder zur Outdoor-Jacke. Das Problem: Sie sind extrem langlebig und reichern sich in Mensch, Tier und Umwelt an.

Völlig unverständlich ist für den BUND-Regionalverband daher die Tatsache, dass seit dem Jahr 2010 keinerlei Informationen über die Belastung der Umwelt mit diesen Chemikalien mehr erfolgt und es deutschlandweit auch keine systematischen Untersuchungen gibt. **Wir fordern deshalb eine unverzügliche und umfassende Information über das Ausmaß der Verseuchung mit diesen Umweltgiften in unserer Region.**

Presse-Kontakt: Dr. Karin Haug, Vorständin, Tel.: 0162 4283064

Bankverbindung
VR Heilbronn
Schwäbisch Hall eG
IBAN: DE57 6229 0110
0425 4290 08
BIC GENODES1SHA

Vereinsregister
AG Radolfzell 101

Steuernummer
65209/14609
Finanzamt Heilbronn

Anreise
Heilbronner Hbf
Buslinie 10 (Richtg. H.-
Hoover-Siedlung),
Haltestelle
„Mönchsestr./
Landratsamt“

Der BUND ist eine anerkannte Natur- und Umweltschutzvereinigung nach UmwRG und NatSchG Baden-Württemberg. Spenden sind steuerabzugsfähig. Erbschaften und Vermächtnisse an den BUND sind von der Erbschaftsteuer befreit.